

Niederschrift

aufgenommen am 3. Juni 1959, im Sitzungssaal des Standes Montafon in Schruns, unter dem Vorsitz des Herrn Landesrepräsentanten

Josef Keßler.

Mit Einladungsschreiben vom 26.5.1959, wurde auf heute vormittags 8 Uhr 30 eine Standausschuß-Sitzung anberaumt, zu welcher die Bürgermeister der Talgemeinden Montafons in ihrer Eigenschaft als Landesvertreter, mit Ausnahme der sich entschuldigenden Vertreter der Gemeinden Lorüns, Stallehr und St. Anton i.M., erschienen sind. Die Gemeinde Silbertal ist durch Gemeindevertreter Alois Bargehr vertreten.

Der Landesrepräsentant als Vorsitzender eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlußfähigkeit fest. Anschließend wird zur Beratung und Beschlußfassung nachstehender

Tagesordnung  
übergegangen:

1. Vorlage der Sitzungsniederschrift vom 2. April 1959.
2. Ansuchen der Gemeinde Silbertal eine Wasserquelle fassen zu dürfen.
3. Bienenzuchtverein in Schruns, Ansuchen um die Erlaubnis einen Wanderbienenstand in der Silbertaler Landeswaldung aufstellen zu dürfen.
4. Kaufvertrag mit Schoder Heinrich in Vandans (Mahdkauf),
5. Kaufvertrag mit Julie Wiederin in Gaschurn (Mahdkauf).
6. Schönherr Ernst in St. Gallenkirch, ersucht um die Erlaubnis das Abbruchholz von einem Nebenstall verkaufen zu dürfen.
7. Peter Wachter in Gaschurn, Ansuchen wegen Ausforstung der Bp. 579/1 in Gaschurn.
8. Ansuchen des Kinderdorfes Vorarlberg wegen einer Spende.
9. Ansuchen der M. Rhomberg in Gargellen, um die Verlängerung des Holzbezugsrechtes für zwei abgebrochene Ställe.
10. Drexler Luise in Nürnberg, Ansuchen wegen Grundtausch beim Gasthaus "Reutehorn" in St. Gallenkirch.
11. Ansuchen des Berthold Ludwig und Berthold Alois in Silbertal,

um die Vorschlägerungsbewilligung für je 3 Brennholzlose.

-2-

12. Ansuchen des Oberer Anton in Schruns, um die Übertragung des Holzbezugsrechtes von HNr. 294 auf einen neuen Standort.

13. Ansuchen des Bergrettungsdienstes St. Gallenkirch, um die käufliche Überlassung von 10 fm Nutzholz zum Bau einer Unterkunft.

14. Ansuchen der Lentsch Geschwister in Tschagguns, um die Verlängerung des Holzbezugsrechtes für einen abgebrannten Stall,

15. Holzansuchen des Hubinger Franz in Vandans (10 fm).

16. Holzansuchen des Netzer Otto in Silbertal (15 fm).

17. Betriebsausflug 1959.

Erledigung der Tagesordnung:

zu 1. Die Sitzungsniederschrift vom 2. April 1959, wird einstimmig genehmigt und gefertigt.

zu 2. Der Gemeinde Silbertal wird das Recht eingeräumt drei Wasserquellen auf der Standesgrundparzelle 723/1 zu fassen, die nötigen Quellfassungen zu erstellen und das Wasser in die Gemeindegewässerversorgung einzuleiten. Es wird jedoch zur Bedingung gestellt, daß der Stand Montafon Forstfond, bei Bedarf jeder Zeit aus diesen 3 Quellen Wasser zur Versorgung standeseigener Objekte entnehmen darf ohne das hierfür eine Gegenleistung zu erfolgen hat.

zu 3. Dem Bienenzuchtverein Schruns wird die Dienstbarkeit eingeräumt, in der Standeswaldung Silbertal/Dönzen Maisäß einen Bienenstand errichten zu dürfen. Der jährliche Anerkennungsziins wir mit S 10.- festgesetzt. Diese Bewilligung gilt bis auf Widerruf.

zu 4. Von Schoder Heinrich in Vandans, wird die Gp. 2118 im Rellstal zum Preise von S 12.000.- käuflich erworben.

zu 5. Von Julie Wiederin und Töchter in Gaschurn, wird die von der Standeswaldung gänzlich umschlossene Gp. 3223 in Partenen, käuflich, zum Preise von 22 fm Nutzholz am Stock in ungefähr gleicher Lage, erworben.

-3-

zu 6. Schönherr Ernst in St. Gallenkirch/Gortnil wird es gestattet, das Abbruchholz vom Nebenstall, der nicht mehr aufgebaut wird, zu verkaufen.

zu 7. Peter Wachter in Gaschurn, wird die Bp. 579/1, Stall auf dem Gufel, ausgeforstet. Als Ablösebetrag wird die Restforderung vom Kaufpreis des an ihn verkauften Nebengutes "Oberes Gut" storniert.

zu 8. Das Ansuchen des Kinderdorfes Vorarlberg um eine Spende wird abgelehnt.

zu 9. Das Ansuchen der Wtw. M. Rhomberg in Gargellen, um die Verlängerung des Holzbezugsrechtes für zwei abgetragene Ställe, wird zwecks näherer Erhebungen auf die kommende Sitzung vertagt.

zu 10. Der Frau Luise Drexler in Nürnberg, wird in St. Gallenkirch, anschließend an das Gasthaus "Reutehorn" eine Fläche von ca. 90 m<sup>2</sup> käuflich überlassen. Der Kaufpreis wird mit S 20 pro m<sup>2</sup> festgesetzt. Die anfallenden Vermessungskosten, die Kosten u. Gebühren der grundbücherlichen Einverleibung gehen zu Lasten der Käuferin.

zu 11. Dem Berthold Ludwig und seinen Sohne Alois in Silbertal, wird es gestattet die Brennholzlose für die nächsten 3 Jahre im Voraus zu beziehen. Diese Bewilligung gilt ausnahmsweise.

zu 12. Dem Ansuchen des Oberer Anton in Schruns, um die Übertragung des Holzbezugsrechtes von Bp. 666, HNr. 294

auf einen anderen auf Gp. 2424, beides K.G. Schruns, vorgesehenen Bauplatz wird stattgegeben. Die Partei beabsichtigt das neu zu erstellen geplante Wohnhaus näher zu dem dazugehörenden Stalle hin zu bauen. Gleichzeitig wird es der Partei gestattet, das alte baufällige Wohnhaus, das nicht mehr holzbezugsberechtigt ist, zu veranlassen. Das neu eingeforstete Wohnhaus wird mit einem Gesamtbedarf von 50 fm Holz eingeforstet.

-4-

zu 13. Dem Bergrettungsdienst in St. Gallenkirch, werden zum Bau einer Unterkunft auf Garfrescha ca. 10 fm Bauholz aus Windwurfbeständen zugewiesen. Der Kaufpreis wird mit S 80.- pro fm festgesetzt.

zu 14. Dem Ansuchen der Lentsch Geschwister in Tschagguns, um die Verlängerung des Holzbezugsrechtes für einen abgebrannten Nebenstall wird um weitere 5 Jahre stattgegeben.

zu 15. Dem Hubinger Franz und Jagdaufseher Josef. Dietrich, beide in Vandans werden 10 fm bzw. 15 fm Bauholz aus Abgangbeständen des Rellstales zum Kaufpreise zugewiesen. Der Kaufpreis wird mit S 160.- pro fm der anfallenden Menge festgesetzt.

zu 16. Das Holzansuchen des Netzer Otto in Silbertal wird auf die kommende Sitzung vertagt.

zu 17. Der diesjährige Betriebsausflug führt durchs Engandin nach Schuls - Glurns - Nauders - Landeck zurück nach Schruns.

zu 18. Die anlässlich der Viehausstellung aufgelaufenen Unkosten werden auf die 8 Forstfondgemeinden (die Vieh zur Ausstellung aufgetrieben haben) verumlagt.

zu 19. Das derzeit bei der Seilbahntalstation im "Dönzen Maisäß" lagernde Nutzholz wird verkauft. Die Verlautbarung erfolgt durch den "Bludenzener Anzeiger". Auch sind einige auswärtige Holzhändler zur Offertstellung einzuladen.

zu 20. Der Stand Montafon, Forstfond übernimmt 1/6 tel der Interessentenleistung von Güterweg Neubeg in St. Gllk. beteiligt sich jedoch nicht an den zukünftigen Erhaltungskosten.

-5-

21. Aus der Standeswaldung Platine im Gargellental, werden weitere 500 fm Nutzholz veräussert.

Jenen Punkten, die auf der Tagesordnung nicht aufscheinen, wird die Dringlichkeit gemäß § 34 der VGO zuerkannt.

Beginn der Sitzung: 9 Uhr  
Ende der Sitzung: 12 Uhr 15

Der Schriftführer:            Der Standesausschuß: